



Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e.V. (VHB)

Protokoll der Mitgliederversammlung der Wissenschaftlichen Kommission Rechnungswesen auf der Frühjahrstagung 2014 in Leipzig

Freitag, 21. Februar 2014, 17.30-18.15 Uhr

Anwesend: 47 Mitglieder der Wissenschaftlichen Kommission Rechnungswesen (Kolleg(inn)en Amen, Baetge, Ballwieser, Bleibtreu, Böcking, Brühl, Brunner, Craselt, Daske, Derfuß, Ewelt-Knauer, Fülbier, Gebhardt, Gronewold, Grüning, Haller, Hecker, Hitz, Höhler, Hoos, Hüfner, Kajüter, Kirsch, Krawitz, Löffler, Lorson, Merbecks, Mohnen, Müller, Nasev, Obermaier, Ostermaier, Ott, Papenfuß, Pronobis, Pütz, Ratzinger-Sakel, Richter, Ruhnke, Sassen, Schiemann, Schmidt, Schneider, Wulf, Sonja Wüstemann, Zimmermann, Zülch)

Leitung: Prof. Dr. Hans-Jürgen Kirsch

Die Teilnehmer stimmen der Anwesenheit von Habilitand(inn)en als Gäste bei der Sitzung zu.

Der Vorsitzende teilt mit, dass im Januar die Kollegen Kistner und Küting verstorben sind. Die Anwesenden erheben sich und gedenken der Kollegen.

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt.

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 16.02.2013 in Frankfurt-Eschborn wird genehmigt.

2. Bericht aus der Kommissionsarbeit des vergangenen Jahres

Die Kommission umfasst inzwischen 341 Mitglieder. Seit der letzten Kommissionssitzung sind 21 Mitglieder neu eingetreten; drei Mitglieder sind ausgetreten.

3. Nachwuchsarbeit

a. Bericht des Nachwuchsobmanns der Kommission (Prof. Dr. Stefan Dierkes):

Herr Dierkes berichtet über den Workshop für Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler „Empirical Accounting Research“, der vor der Tagung der Kommission Rechnungswesen stattgefunden hat. Die Teilnehmerzahl von über 40 zeigt deutlich, dass dieses Format nicht nur bei den Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern, sondern auch bei etablierten Kolleginnen und Kollegen auf großes Interesse stößt. Der Erfolg des diesjährigen Workshops ist vor allem auch auf die beiden Referenten Jörg-Markus Hitz (Universität Göttingen) und Thorsten Sellhorn (WHU Koblenz) zurückzuführen, die den Workshop in einer kompetenten und begeisternden Art durchgeführt haben. Herr Dierkes bedankt sich nochmals bei den beiden Referenten für ihr bemerkenswertes Engagement und ihre Bereitschaft, diesen Workshop auch ohne Honorar durchzuführen.

Anschließend geht Herr Dierkes auf die erfolgte Aktualisierung der Liste der Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler ein. Nach einem Dank für die hierbei erfahrene Unterstützung berichtet er kurz über die wesentlichen Ergebnisse. Die Liste umfasst derzeit eine beachtliche Anzahl von 58 Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler, die sich getrennt nach Geschlecht wie folgt auf die Bereiche Externes Rechnungswesen, Internes Rechnungswesen, Externes/Internes Rechnungswesen und Sonstiges aufteilen:

	männlich	weiblich	Summe
Externes Rechnungswesen	20	2	22
Internes Rechnungswesen	24	2	26
Externes/Internes Rechnungswesen	4	1	5
Sonstiges	4	1	5
Summe	52	6	58

Es wird darauf hingewiesen, dass die Liste allen Mitgliedern der Kommission Rechnungswesen bei Bedarf zur Verfügung gestellt wird. Ansonsten gab es im vergangenen Jahr über die üblichen Informationen an die Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler hinaus keine besonderen Vorkommnisse.

Der Bericht des Nachwuchsobmanns wird von den Anwesenden zustimmend zur Kenntnis genommen.

b. Neuwahl:

Nach mehrjähriger erfolgreicher und engagierter Tätigkeit gibt Herr Kollege Dierkes sein Amt ab. Der Vorsitzende dankt Herrn Dierkes ausdrücklich für sein hervorragendes Engagement. Als Nachfolger wird Herr Kollege Crasselt, Universität Wuppertal, vorgeschlagen und per Akklamation gewählt. Herr Crasselt nimmt die Wahl an.

4. Bericht über den Vorschlag zu den VHB-Preisen:

- Für den Nachwuchspreis gab es aus der Wissenschaftlichen Kommission Rechnungswesen keine Einreichung. Für den Lehrbuchpreis gab es eine Einreichung, die allerdings nicht die Vergabekriterien des VHB erfüllte.
- Für den VHB-Best Paper Award wurden fünf Beiträge eingereicht. Entsprechend dem anlässlich der Frühjahrstagung 2008 in Frankfurt abgestimmten Verfahren wurde der Beitrag von Nicole Bastian Johnson/Thomas Pfeiffer/Georg Schneider, *Multistage Capital Budgeting for Shared Investments*, *Management Science* 2013, S. 1213–1228, eindeutig als der von der WK zu nominierende Beitrag bestimmt. Der Beitrag wurde von den Kollegen Wagenhofer und Wielenberg noch einmal gemäß den VHB-Vorgaben begutachtet und jeweils ohne Einschränkung für den VHB-Best Paper Award empfohlen. Der Vorschlag wurde mit beiden Gutachten zeitgerecht an die Auswahlkommission weitergeleitet.

5. Stand Jourqual:

- Die anwesenden Kommissionsmitglieder diskutieren das Jourqual 3.0 ausgesprochen kritisch. Insbesondere die mangelnde Transparenz des Verfahrens und die fehlende Anonymität der Teilnahme werden kritisch gesehen. Die im Perspektivenpapier der Kommission geäußerte Anforderung eines relativen Rankings wird weiterhin nachdrücklich betont. Ferner wird die Hürde von 25 Bewertungen z.B. für den Bereich der Auditing Journals kritisiert. Der Vorsitzende wird gebeten, den Stand und das weitere Vorgehen zu klären. Der Vorsitzende wird dann gemeinsam mit Herrn Crasselt einen Vorschlag entwickeln, mit dem vermieden werden kann, dass die Kommission Rechnungswesen strukturell benachteiligt wird.
- *[Anmerkung: Im Nachgang der Sitzung wurden mit dem für das Jourqual verantwortlichen Kollegen Henning-Thurau folgende Punkte geklärt: Es gibt kein einheitliches Ranking mehr, sondern nur noch Rankings für die in der ersten Runde abgefragten Teilbereiche. Auch der „Expertenstatus“ wird nicht mehr in der bisherigen Form berücksichtigt.]*

Sobald die Auswertung der ersten Befragungsrunde abgeschlossen ist (und deutlich vor der zweiten Runde), werden dem Vorsitzenden die für die Erarbeitung des o.g. Vorschlags erforderlichen Informationen zur Verfügung gestellt.]

6. Sonstiges:

- Der Vorsitzende weist auf die Pfingsttagung des VHB vom 11.-13.6.2014 in Leipzig hin.
- Die Frühjahrstagung 2015 der Kommission Rechnungswesen wird auf Einladung von Herrn Kirsch in Münster stattfinden. Der konkrete Termin wird zeitnah übermittelt.
- Der Vorsitzende bittet die Mitglieder um weitere Nennungen für künftige Tagungen. Zwischenzeitlich liegt die Einladung von Frau Kollegin Möller und Herrn Kollegen Obermaier für die Frühjahrstagung 2016 vor, die somit an der Universität Passau stattfinden wird. Der Vorsitzende dankt ganz herzlich für die Bereitschaft, die Tagung auszurichten.

Für das Protokoll

Prof. Dr. Hans-Jürgen Kirsch

Münster, 15. Mai 2014